

06. Oktober 2021

Postulat

- der Spezialkommission Hochbaudepartement,
Stadtentwicklung (SK HBD/SE)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie im Rahmen des Wettbewerbsverfahren zur Überbauung des Baufelds D7 im Gebiet der Sonderbauvorschriften Neu-Oerlikon der Hochkamin – auch unter Berücksichtigung ökonomischer Aspekte – erhalten werden kann.

Begründung:

Der von weither sichtbare Hochkamin erinnert an die industrielle Vergangenheit des Areals. Mit seinem schlanken hohen Baukörper kann er als Baudenkmal gut in eine neugestaltete Umgebung integriert werden und weiterhin seine quartierprägende Wirkung entfalten.

Durch die Landabtretung liegt es in der Hand der Stadt, den Erhalt des Hochkamins sicherzustellen. Angesichts der Tatsache, dass sich der Genossenschaftsbund Migros mit erheblichen Investitionen für die Instandsetzung der Kranhalle eingesetzt hat, wäre es unverständlich, wenn die Stadt sich davor scheuen würde, selbst einen Beitrag zur Erinnerung an dieses ehemalige Industriequartier zu leisten.

Antrag auf gemeinsame Behandlung mit der Weisung 2020/569

